

Beschreibung des Fledermausquartieres  
(zzgl. Foto):

In welcher Gemeinde/Stadt befindet sich das Quartier?

Um welche Art von Gebäude handelt es sich?

Ist es ein öffentliches oder privates Gebäude?

Seit wann nutzen die Fledermäuse das Quartier?

An welcher Stelle im/am Gebäude haben sich die Fledermäuse niedergelassen?

Zu welcher Jahreszeit leben die Fledermäuse im Quartier?

Falls bekannt: Welche Fledermausart lebt in diesem Quartier?

Wie viele Tiere halten sich in diesem Quartier auf  
(ggf. Schätzung)?

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:  
Stiftung Naturschutzfonds  
Baden-Württemberg  
Frau Schneider  
Kernerplatz 9  
70182 Stuttgart

Tel: 0711/126-2228, Fax: 0711/126-162-2228

E-Mail: veronika.schneider@uvm.bwl.de



Bei Fragen zum Projekt „Fledermaus komm' ins Haus – Quartiere für baden-württembergische Nachtschwärmer gesucht!“ können Sie sich gerne an uns wenden:

Frau Schneider

Tel.: 0711/126-2228

E-Mail: veronika.schneider@uvm.bwl.de

Stiftung Naturschutzfonds  
Baden-Württemberg  
Kernerplatz 9  
70182 Stuttgart

Weitere Informationen zum Projekt und zu gebäudebewohnenden Fledermäusen finden Sie unter: [www.stiftung-naturschutz-bw.de](http://www.stiftung-naturschutz-bw.de)

Fotos: Hensle, E.; Kaipf, I.; Nill, D.

Stiftung Naturschutzfonds  
Baden-Württemberg

## Fledermaus komm' ins Haus

Fledermaus komm' ins Haus –  
Quartiere für baden-württembergische  
Nachtschwärmer gesucht!



Ein Projekt der Stiftung Naturschutzfonds  
in Zusammenarbeit mit der Naturschutz-  
verwaltung Baden-Württemberg und:



## Quartiere für baden-württembergische Nachtschwärmer gesucht!



Stand 04/11



Fledermaus komm' ins Haus – Quartiere für baden-württembergische Nachtschwärmer gesucht!

## Sie können stolz sein!

Wenn Fledermäuse in oder an Ihrem Gebäude einen Unterschlupf gefunden haben, ist das etwas Besonderes! Zahlreiche Arten benötigen Gebäude als Sommer- oder Winterquartiere; dies können z.B. Kirchen, Wohnhäuser oder auch Scheunen sein. Jede Art hat ihre speziellen Ansprüche an das Quartier. Die kleine Zwergfledermaus nutzt z.B. schmale Spalten an Fassadenverkleidungen, während das Große Mausohr im Sommer auf Dachböden Quartier bezieht. Auch in Kellern, Rollladenkästen sowie hinter Fensterläden können sich Fledermäuse aufhalten oder verstecken. Wichtig zu wissen ist, dass die Fledermäuse keine Schäden am Gebäude verursachen.

In modernen Häusern finden sie jedoch oft keinen Unterschlupf mehr. Auch vorhandene Quartiere fallen bei Sanierungen und Renovierungen von Häusern oft ersatzlos weg.

Graues Langohr, Große Bartfledermaus, Kleine Bartfledermaus, Wimperfledermaus, Zweifarbfledermaus, Braunes Langohr

Die Abnahme von Quartiermöglichkeiten ist neben der Lebensraumzerstörung und der Giftbelastung

durch Insektizide ein Grund für den teilweise drastischen Rückgang der Bestände in den letzten Jahrzehnten.



Breitflügel fledermaus, Weißbrandfledermaus, Fransenfledermaus, Nordfledermaus

## Wir zeichnen Sie aus!

Mit der Aktion "Fledermaus komm' ins Haus - Quartiere für baden-württembergische Nachtschwärmer gesucht!" möchten wir sowohl die Schutzbedürftigkeit der Fledermäuse verdeutlichen als auch diejenigen auszeichnen, die sich für den Fledermausschutz einsetzen.

Wenn Sie an einem Ihrer Gebäude ein Quartier haben, das regelmäßig von Fledermäusen genutzt wird, können Sie sich um diese Auszeichnung bewerben. Sie erhalten von uns dann eine Urkunde und eine Plakette, die Sie am entsprechenden Gebäude anbringen können. Mit der Plakette zeigen Sie: Wir bieten Fledermäusen Wohnraum!

Um die Auszeichnung können sich Bürgerinnen und Bürger, Firmen sowie öffentliche oder private Institutionen bewerben, die Quartiere mit aktuellem Fledermausvorkommen vorweisen können.

## Machen Sie mit!

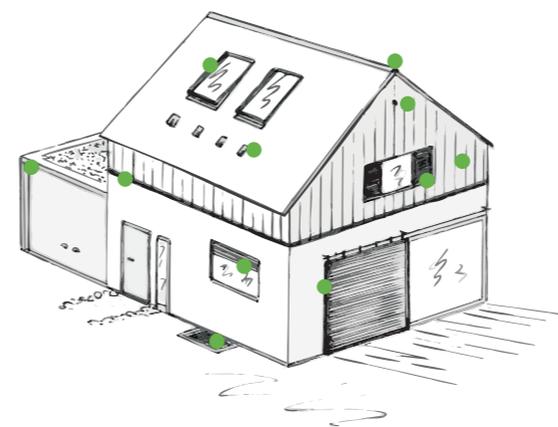
Beteiligen Sie sich mit der nebenstehenden Bewerbung bei der Aktion "Fledermaus komm' ins Haus – Quartiere für baden-württembergische Nachtschwärmer gesucht!"!



## Einzigartig!

Fledermäuse sind die einzigen Säugetiere, die fliegen können. Nachts jagen sie Insekten und Spinnentiere, von denen sie bis zu einem Drittel, bei besonderem Bedarf sogar bis zur Hälfte ihres Körpergewichtes fressen können. Tagsüber halten sie sich versteckt, daher werden sie oft nicht wahrgenommen. Alle 23 in Baden-Württemberg heimischen Fledermausarten sind gefährdet und gesetzlich geschützt.

Zwergfledermaus, Mückenfledermaus, Großes Mausohr, Mopsfledermaus



● Mögliche Fledermausquartiere

(verändert nach Braun, M. & F. Weick, 1994)



## Bewerbung

Ich bewerbe mich/wir bewerben uns um die Auszeichnung meines/unseres Fledermausquartieres mit der Plakette "Fledermaus komm' ins Haus – Quartiere für baden-württembergische Nachtschwärmer gesucht!"

Name/Anschrift/Tel./E-Mail:

---



---



---

Ich bin/wir sind:  Hauseigentümer  Mieter  
 Sonstige \_\_\_\_\_

- An bzw. in meinem/unserem Haus oder Gebäude befindet sich ein regelmäßig von Fledermäusen genutztes Quartier, das ich/wir auch weiterhin erhalten werde/n.
  - Ich bin/wir sind einverstanden, dass ein/e Vertreter/in der Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz Baden-Württemberg (AGF) im Auftrag der Stiftung Naturschutzfonds das Quartier prüft und dazu ggf. auch besichtigt.
  - Die Informationen zu meinem/unserem Fledermausquartier können im Internet auf der Seite der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg [www.stiftung-naturschutz-bw.de](http://www.stiftung-naturschutz-bw.de)
    - unter Nennung des Ortes
    - unter Nennung meines/unseres Namens
    - mit einem Foto der Plaketten-Übergabe
- veröffentlicht werden. (Bitte entsprechendes ankreuzen, Mehrfachnennungen sind möglich).
- Ich wünsche/wir wünschen keine Veröffentlichung von Informationen zu diesem Fledermausquartier im Internet.

